Zugang zur Webinarseite

(keine Voranmeldung nötig)

dreicast.com/csl/fortbildung

Kontakt

Bei weiteren Fragen
wenden Sie sich an:
Dr. Caroline von Achenbach
caroline.vonachenbach@cslbehring.com
+41 (0)79 433 65 62

Live Webinar
2 CME-Credits: SGGG, SGH

Blutgerinnungsstörungen in der Gynäkologie und Geburtsmedizin

Donnerstag, 18. März 2021
17:00 – 19:00 Uhr



Referenzen: 1. Fraser IS et al. Prevalence of heavy menstrual bleeding and experiences of affected women in a European patient survey. Int J Gynaecol Obstet. 2015;128:196-200. **2.** Hapangama DK et al. Pathophysiology of Heavy Menstrual Bleeding. Womens Health (Lond). 2016;12(1):3-13. **3.** Byams VRI. Women with Bleeding Disorders. J Womens Health. 2007;16:1249-1251. **4.** James AH. Von Willebrand Disease in Women: Awareness and Diagnosis. Thromb Res. 2009;124:7-10. **5.** Munoz M et al. Patient blood management in obstetrics. Transfus Med. 2018 Feb;28(1):22-39. **6.** Surbek D et al. Patient blood management (PBM) in pregnancy and childbirth: literature review and expert opinion. Arch Gynecol and Obstet. 2020;301:627-641.

SUI-HMT-0010 / 02.2021

VIFOR PHARMA

CSL Behring
Biotherapies for Life™

Vorwort

Menorrhagie ist bestimmt auch in Ihrem klinischen Alltag ein häufiges Thema. Wussten Sie, dass ungefähr jede vierte Frau im gebärfähigen Alter von schweren Menstruationsblutungen betroffen ist und die Menorrhagie bei der Mehrheit der Patientinnen zu Eisenmangel/Eisenmangelanämie führen kann?[1]

Die Ursachen der Menorrhagie sind vielfältig. Neben gynäkologischen Erkrankungen können auch Blutgerinnungsstörungen zu schweren Menstruationsblutungen führen.[2] Die häufigste Blutgerinnungsstörung bei Frauen ist die von-Willebrand-Erkrankung.[3]

Eine unbehandelte oder nicht antizipierte Blutgerinnungsstörung kann in hämorrhagisch herausfordernden Situationen, wie z. B. bei elektiven Operationen oder nach einer Geburt zu lebensgefährlichen Blutungen führen.[4] In diesem Kontext ist das «Patient Blood Management» ein unerlässliches Konzept zur Reduktion und Vermeidung von Blutungskomplikationen in der Gynäkologie und Geburtshilfe.[5,6]

Dieses Webinar thematisiert die Erkennung, Diagnose und Behandlung von Blutgerinnungsstörungen im gynäkologischen und obstetrischen Umfeld.



Programm

17:00 **Begrüssung durch Chair**
Prof. Johanna Kremer Hovinga und Prof. Martin Müller

17:05 **Blutungsstörungen in der Jugendgynäkologie**
Perspektive Gynäkologie

Dr. med. Ruth Draths,
Frauenpraxis Buchenhof, Sursee

17:25 **Diagnose und Behandlung der von-Willebrand-Erkrankung**
Perspektive Hämatologie

Prof. Johanna Kremer Hovinga,
Universitätsklinik für Hämatologie &
Hämatologisches Zentrallabor, Inselspital Bern

17:45 **Q&A erster Teil**

18:00 **Prävention und Therapie von postpartalen Blutungen**
Perspektive Geburtsmedizin

Prof. Martin Müller,
Universitätsklinik für Frauenheilkunde, Inselspital Bern

18:20 **Patient Blood Management in der Gynäkologie und Geburtsmedizin**
Perspektive Anästhesiologie

Dr. med. Anne Kaiser,
Institut für Anästhesiologie, Universitätsspital Zürich

18:40 **Q&A zweiter Teil**

18:55 **Schlusswort**